

Erscheinen  
wöchentlich  
3mal: Dienstag,  
Donnerstag und  
Sonntagabend.

# Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung N. 66.

Donnerstag, den 5. Juni 1856.

Insertions-  
Gebühren für:  
den Raum einer  
Zeile 6 Pf.

## Görlitzer Kirchenliste.

**Geboren.** 1) Karl Heinrich Körner, Schlosser allh., u. Frn. Joh. Nabel geb. Lehmann, L., geb. d. 18., get. d. 27. Mai, Marie Alwine Minna. — 2) Karl Heinr. Marschall, Schornsteinfeger allh., u. Frn. Joh. Christiane Leon. geb. Siebenhaar, L., geb. d. 23., get. d. 28. Mai, Emma Agnes Louise. — 3) Gottlieb Becker, Schuhm. allh., u. Frn. Marie Louise geb. Brückner, S., geb. d. 21., get. d. 30. Mai, und Ernst Wilhelm. — 4) Mstr. Karl Aug. Kramm, Schuhm. allh., und Frn. Joh. Rosine geb. Neu, L., geb. d. 23., get. d. 30. Mai, Anna Emilie. — 5) Frn. Oscar Ditom. Hermann Adler, Maler allh., und Frn. Frieder. Marie Bertha geb. Eichler, S., geb. d. 25. April, get. d. 1. Juni, Hugo Adolph Hermann. — 6) Mstr. Karl Eduard Louis Bötsch, Weißbäcker allh., u. Frn. Emilie Karol. Minna geb. Brückner, L., geb. d. 5. Mai, get. d. 1. Juni, Joh. Jul. Marie. — 7) Joh. Gottlieb Dweisser, Jnw. allh., u. Frn. Joh. Christ. Juliane geb. Vermig, S., geb. d. 11. Mai, get. d. 1. Juni, Friedr. Paul. — 8) Fr. mig, S., geb. d. 11. Mai, get. d. 1. Juni, August Emil Oscar. — 9) Johann Aug. Tschirch, Lehnknecht allh., u. Frn. Joh. Christ. Dorothee geb. Krausche, S., geb. d. 14. Mai, get. d. 1. Juni, August Emil Oscar. — 10) Mstr. Friedr. Aug. Danzig, Fleischer allh., u. Frn. Joh. Chr. geb. Hennig, S., geb. den 15. Mai, get. den 1. Juni, Ewald War Bruno. — 11) Karl Louis Ecke, Fabrikarb. allh., u. Frn. Joh. Chr. geb. Straube, S., geb. d. 19. Mai, get. d. 1. Juni, Louis Aug. — 12) Joh. Gottlieb Albus, Jnw. allh., u. Frn. Joh. Rosine geb. Günther, S., geb. d. 22. Mai, get. d. 1. Juni, Joh. Karl. — 13) Karl Gottfried Schubert, Stadtgartenbes. allh., u. Frn. Joh. Dor. geb. Grosche, S., geb. d. 13. Mai, get. d. 2. Juni, Karl Ferdin. Alwin. — 14)

Mstr. Joh. Wiltb. Ernst Brückner, Weißbäcker allh., u. Frn. Alwine Mathilde geb. Bösendorf, S., todtgeb. d. 31. Mai.

**Gestorben.** 1) Fr. Joh. Marie Jannasch geb. Schmidt, weil. Elias Jannasch's, Zimmerges. allh., Witwe, gest. d. 28. Mai, alt 84 J. 1 M. 27 T. — 2) Fr. Joh. Helene Jänke geb. Soffel, weil. Joh. Christoph Jänke's, Stadtgartenbes. allh., Witwe, gest. d. 26. Mai, alt 68 J. 5 M. 17 T. — 3) Friedr. August, Invalide allh., gest. d. 29. Mai, alt 64 J. 11 M. 16 T. — 4) Fr. Johanne Christ. Scholz geb. Nitsche, Mstr. Joh. Anton David Scholz's, Oberältest. d. Müller u. Stadtgartenbes. allh., Ehegatt., gest. d. 25. Mai, alt 46 J. 5 M. 7 T. — 5) Edmund Hermann Semmler, Fabrikarb. allh., Joh. Gottlieb Semmler's, Thurnwächter allh., u. weil. Frn. Joh. Christ. geb. Weise, S., gest. d. 26. Mai, alt 22 J. 10 M. 12 T. — 6) Jgfr. Joh. Marie Aug. Richter, Joh. Gottlieb Richter's, Jnw. allh., u. Frn. Marie Rosine geb. Moser, L., gest. d. 27. Mai, alt 14 J. 10 M. — 7) Karl Gottlieb Hensel's, Victualienhändlers allh., u. Frn. Christ. Nabel geb. Hoffmann, L., Anna Marie, gest. d. 22. Mai, alt 3 J. 3 M. 21 T. — 8) Mstr. Karl August Kind's, Tischlers und Hausbesizers allh., und Frn. Amalie Henr. geb. Prüfer, S., Ernst Julius, gest. d. 26. Mai, alt 3 J. 3 M. 18 T. — 9) Eduard Louis Pensche's, Tischlergesellen allh., u. Frn. Aug. Antonie geb. Leichen, L., Marie Aug. Franziska, gest. d. 25. Mai, alt 2 J. 3 M. 1 T. — 10) Joh. Gottlob Stöckel's, Zimmerges. u. Hausbes. allh., u. Frn. Christ. Dor. geb. Beyer, L., Louise Emma Dittlie, gest. d. 27. Mai, alt 1 J. 7 M. 27 T. — 11) Mstr. Karl Louis Jäkel's, Fleischer allh., u. Frn. Karol. Louise Ther. geb. Dpiß, L., Emma Louise, gest. d. 23. Mai, alt 1 J. 6 M. 12 T. — 12) Fr. Johanne Frieder. Wittner geb. Nerger, Albert Wittner's, Tischl. allh., Eheg., gest. d. 24. Mai, alt 39 J. 3 M. 16 T. — 13) Fr. Anna Rosine Klement geb. Bürger, weil. Gottfr. Klement's, Gedinge-häusl. in Treitschendorf, Witwe, gest. d. 27. Mai, alt 73 J. 6 M. 6 T.

## Publikationsblatt.

### [818] Diebstahls-Anzeige.

Als gestohlen ist angezeigt: eine noch ganz neue Brieftasche aus schwarzem gepreßten Leder, worin außer verschiedenen Papieren eine Baarschaft von 10 Thlr. in Kassenscheinungen, à 1 Thlr., theils preussischen, theils ausländischen. Görlitz, den 2. Juni 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

### [826] Diebstahls-Anzeige.

Als gestohlen ist angezeigt: ein ganz neuer Rock aus schwarzblauem Sommer-Buiskin, in den Schößen mit schwarzem Orleans, in den Ärmeln mit gelber Seide gefüttert, an dem einen Aufschlage ein Stückchen eingeseht. Görlitz, den 3. Juni 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

### [820] Bekanntmachung.

Daß die Beaufsichtigung des Vollmarktes von den Herren Stadträthen Carl Geißler und Gustav Krause, so wie von dem Herrn Expeditur Kollmann übernommen worden ist, wird zur Kenntniß des Publikums gebracht. Görlitz, den 2. Juni 1856.

Der Magistrat.

### [827] Bekanntmachung.

Nach § 1. des Reglements vom 15. August 1848 sind die außergerichtlichen Auktionatoren und nach dem Rescripte des Königl. Ministerii für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten vom 25. November 1848 auch die Commissionäre zur Abhaltung von außergerichtlichen Versteigerungen von Grundstücken und unbeweglichen Sachen überhaupt nicht befugt. — Dies bringen wir hierdurch zur Beachtung in Erinnerung. Görlitz, den 3. Juni 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[809] Alle Diejenigen, welche die Gasbeleuchtung in ihren Localitäten einrichten lassen wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß es vortheilhaft für sie ist, wenn sie sich jetzt bei günstiger Bauzeit dazu melden.

Görlitz, den 31. Mai 1856.

Die Gasbeleuchtungs-Commission.  
Köhler.

Kommenden Freitag findet keine Stadtverordneten-Sitzung statt.

Görlitz, den 4. Juni 1856.

Graf Reichenbach, Vorsitzender.

## Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[824] **Auktion.** Sonnabend, den 7. d., früh 9 Uhr, sollen Kränzelgasse No. 26 wegen Auswanderung verschied. Mobiliat, wobei 1 Sopha, 1 guter Wirthschafts-Schrank, Tische, Bettstellen u. ferner allerhand Haus- und Wirthschaftsgeräthe und sonstige Sachen versteigert werden.

Gürthler, Aukt.

[825] Alle Sorten echte Suppen-Nudeln, so wie Macaroni, desgl. Schokolade, Cacao u. Cacao-Thee empfiehlt billigt

J. G. Schmidt,  
Steinstraße No. 12.

[817] Einem hohen Adel und hochgeehrten Publikum der Stadt und Umgegend empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen in Herren- und Damen-Schuhmacher-Arbeiten.

J. Hänel, Schuhmachermeister.  
Klosterplatz No. 12.

[826] Eine Partie Citronen, à Stück 6 und 9 Pf., empfiehlt

J. G. Schmidt, Steinstr. No. 12.

G. Schirach, Firmamaler und Lackirer,  
Langestraße 7, empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen.

**Wattirte Stepp = Decken,**

**Rosshaar-Möcke, Corsets** ohne Naht sind in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen vorrätig bei  
[830] **Adolph Webel, Brüderstraße No. 13.**

**Portland-Cement, Steinpappen & Asphalt**  
Hüppauf & Reich.

### Feuerversicherungsbank für Deutschland in G o t h a.

[782] Nach dem erfreulichen Rechnungs-Abschlusse der Bank für 1855 beträgt die Dividende für das vergangene Jahr **70 Procent** der eingezahlten Prämien. Jeder Banktheilnehmer im Bereich der Agentur des Unterzeichneten wird seinen Dividenden-Antheil, unter Ueberreichung eines Exemplars des Abschlusses, sofort ausgezahlt erhalten. Die ausführlichen Nachweisungen zur Rechnung liegen zur Einsicht der Theilnehmer bereit. Jedem, der dieser gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft beizutreten geneigt ist, gibt der Unterzeichnete bereitwillig desfallsige Auskunft und vermittelt die Versicherung.  
Görlitz, den 26. Mai 1856.

Ad. Krause.

### Bade = Hosen

in allen Farben und Größen empfiehlt **Ed. Ziemler.**

[823] **Commissions-Lager** feinsten Weizenstärke, versteuert, so wie zum Transit-Verkauf vom hiesigen königl. Packhof, aus der Fabrik der Herren **G. Kramsta & Söhne** in Freiburg unterhält stets

**August Kloass,**  
Gehr. Oettels Nachfolger.

### Avertissement.

[831] Daß ich bestimmt am **Donnerstag, den 5. d.,** in Görlitz anzutreffen bin, zeige ich hierdurch ergebenst an. Meine Wohnung ist in dem „Gasthofe zum Preussischen Hof“. Die Sprechstunde ist: Morgens von 7 bis Nachmittags 6 Uhr.

**Der Königliche Hofzahn-Arzt**  
**S. Wolfson aus Berlin.**

Lodenau, den 3. Juni 1856.

[819] Den emeritirten Mitgliedern der hiesigen Tuchknappen-Begräbniß-Gesellschaft zur Nachricht, daß der Jahresbericht für 1855 erschienen und in meinem Geschäfts-Local (Brüderstraße No. 4) in Empfang genommen werden kann.

Die noch Beitragspflichtigen Mitglieder erhalten denselben durch den Collector ausgehändigt.

Anmeldungen zum Beitritt in die Begräbniß-Gesellschaft werden jederzeit entgegen genommen.

Görlitz, den 31. Mai 1856.

Adolph Müller.

### Hühnerologischer Verein.

[822] Von dem Verein für Hühnerzucht in Dresden wird eine Ausstellung, hauptsächlich für Hühner, nebenbei jedoch auch für anderes Geflügel bestimmt, den 10. und 11. Juni stattfinden, verbunden mit einer Verloosung der anzukaufenden Exemplare. Der wohlwollenden Anerkennung des gemeinnützigen Zweckes des Vereins, welche ihm Seitens der hohen Staatsbehörde zu Theil geworden, verdankt derselbe die Bewilligung des königl. Drangerie-Gebäudes als Ausstellungs-Local. Diejenigen hiesigen Mitglieder, welche Hühner oder sonstiges Geflügel in Dresden auszustellen wünschen, werden ersucht, die Sendung den 9. Juni als Gilgut, adressirt an Herrn Apotheker Baumeier, abzugeben im königl. Drangerie-Hause, abgehen zu lassen. Die Kosten des Transports und der Fütterung übernimmt der dortige Verein.

Zugleich werden die Mitglieder des hiesigen Vereins benachrichtigt, daß in Folge mehrseitig ausgesprochener Wünsche ein kleines hühnerologisches Sommerfest sich bereits in Vorbereitung befindet.

[816] In der Verlags-Handlung von Graß, Barth u. Comp. (G. Zäschmar) in Breslau ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Görlitz bei G. Heinze u. Comp.:

### Album für Schlesien und die Lausitz.

Herausgegeben von

**Ed. Ruhlandt II.,**

königlichem Ingenieur-Hauptmann a. D.

Inhalt. Vorwort. Scenen aus der heidnischen Vorzeit Schlesiens. Das Jagdrevier am Zobten. Die Breslauer Kürassiere. Der brave Wagner. Herrschaftliche Gärten in Schlesien. Ein Dichter aus der Familie v. Haugwitz. Professor Sellert und Herr von Gersdorf. Erlebnisse eines Görlitzer Gymnasiasten. Schlachtbericht eines Schulmeisters. Strenge Justiz der Vorzeit. Alte Volkslieder der Lausitzen. Bischof Laurentius, der Blumenfreund. Alter Aberglaube in Schlesien und der Lausitz. Adelige Sitten im 16. Jahrhundert. Die Grafen von Promnitz. Der große Friedrich in Leuba. Niederlausitzische Ritter. Gemüthliche Rechnung. Sprichwörter in der wendischen Lausitz. Herr von Mostig und der gespenstige Eber. Des Teufels Schneiderwerkstatt. Neuere Chronik von Lahn. Beiträge zur Geschichte des 7-jährigen Krieges. Bern-Dietrich. Ueber Theilnehmung kirchlicher Würdenträger an der Kultur in Schlesien im 14. Jahrhundert. Kaiser Ferdinand II. an Wallenstein. Die räthselhafte Beste Nimci. Der Teufelskeller. Eine Schlangensage. Die Flucht nach Buchwald. Handwerker und Kaufmann. Interessante Briefe Friedrich des Großen. Abenteuer im Riesengebirge. Die von unsern Vorfahren benutzten Heilquellen Schlesiens.

Gr. 8. Geh. Preis 22½ Sgr.

Nachweisung der Getreidepreise nachstehend genannter Ortschaften.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.	
		höchster R. Sgr. A	niedrigster R. Sgr. A	höchster R. Sgr. A	niedrigster R. Sgr. A	höchster R. Sgr. A	niedrigster R. Sgr. A	höchster R. Sgr. A	niedrigster R. Sgr. A
Bunzlau	den 2. Juni	4 7 6	3 22 6	3 15 —	3 7 6	2 17 6	2 10 —	1 20 —	1 15 —
Glogau	den 30. Mai	4 15 —	3 — —	3 24 —	3 20 —	2 20 —	2 15 —	1 23 —	1 15 —
Sagan	den 31. "	4 10 —	3 20 —	3 20 —	3 15 —	2 25 —	2 17 6	1 23 9	1 16 3
Grünberg	den 2. Juni	4 12 —	4 8 —	3 27 6	3 22 6	2 20 —	2 18 —	1 21 —	1 18 —
Görlitz	den 29. Mai	4 12 6	3 15 —	3 11 3	3 3 9	2 18 9	2 13 9	1 18 9	1 11 3